

Menschen mit Behinderung | 30.11.2018 | Nr. 400/18

Andrea Tschacher: Mehr Einbindung in politische Prozesse – aktiv und passiv

Andrea Tschacher, Sprecherin der CDU-Fraktion für Menschen mit Behinderung, äußerte sich heute (30.11.2018) anlässlich der Fachtagung zur politischen Partizipation von Menschen mit Behinderung erfreut über die Ankündigung der Staatskanzlei, die Regierung wolle verstärkt auf eine Gesellschaft hinwirken, an der jeder teilhaben könne – ohne Einschränkungen:

„Die Entscheidung für den Fonds für Barrierefreiheit mit zehn Millionen Euro bis 2022 ist die eine gute Nachricht. Damit können viele Maßnahmen umgesetzt werden.

Die zweite gute Nachricht ist, dass auch darauf hingewirkt werden soll, ein Umdenken in Gange zu bringen: Hindernisse müssen nicht nur baulich, sondern auch im Kopf abgebaut werden.

Dass Menschen mit Behinderung gleichberechtigt die Möglichkeit gegeben wird, an politischen Prozessen, aktiv oder passiv, teilnehmen zu können, sollte eine Selbstverständlichkeit sein – zudem möchten wir nicht auf deren Kompetenzen und Denkansätze verzichten. Wir sehen das als große Bereicherung.“